

Social Media und Datenschutz Trends, Probleme, Lösungen

Thilo Weichert, Leiter des ULD
Landesbeauftragter für Datenschutz Schleswig-Holstein
Aktuelle Entwicklungen im Datenschutz unter
besonderer Beachtung von Social Media
Freitag, 25. Jänner 2013
7. Europäischer Datenschutztag
Bundeskanzleramt, Wien

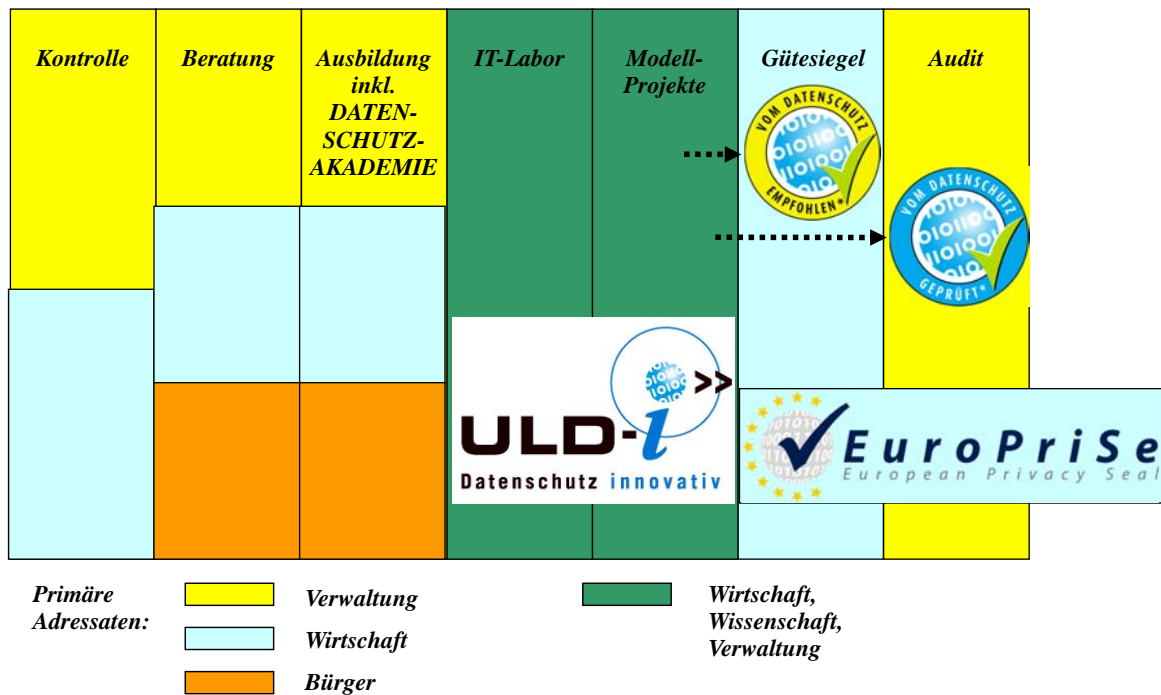


www.datenschutzzentrum.de

Inhalt

- Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz – ULD
- Chancen und Risiken
- Rechtliche Grundlagen
- Konflikte mit Google und Facebook
- Spezielle Rechtsfragen
- Regelungsansätze und -möglichkeiten
- USA
- Was alles wichtig ist

Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz



Chancen

Information und Kommunikation

- Verwaltung und Bereitstellung eigener Daten, Bilder, Texte
- E-Mail, Teilnahme an Foren, Austausch mit Behörden und Unternehmen, berufliches Engagement im Netz
- eCommerce, Webshops
- Wikipedia, Blogs
- Demokratischer Austausch, Online-Petitionen
- Soziale Netzwerke
- Informationsportale, Selbstdarstellungen, Veröffentlichungen zu Wissenschaft, Literatur, Kunst ..., örtl. Orientierungshilfen
- Newsportale (Schrift, Ton und Bild)
- Suchmaschinen
- Unterhaltung und Spiele

Risiken

- Ausforschung, Ausspionieren der Privat- und Sozialsphäre
- Anprangerung, Diskreditierung, Rufmord
- Manipulation und Falschinformation
- Belästigung durch Werbung, Spam
- Identitätsdiebstahl
- Internetbetrug
- Abzocke
- Internetabhängigkeit, Netz als Droge (Sex, Glücksspiele, Soziale Netzwerke)

> Nutzen, aber mit Vorsicht

Rechtliche Grundlagen

- Grundrechte auf Datenschutz, Telekommunikationsgeheimnis, Meinungsfreiheit (Art. 7, 8, 11 Europäische GrundrechteCharta)
- Nationale Datenschutzgesetze
- Europäische Datenschutzrichtlinie (1996), künftig Europäische Datenschutz-Grundverordnung, E-Privacy-Directive (u.a. Art. 5 Abs. 3 – Cookieregelung)
- Viele weitere Gesetze und europäische Regelungen, z. B. zum **Verbraucherschutz**, AGB, Fernabsatz, Urheber- und Markenrecht, Vertragsrecht

7 Regeln des Datenschutzes

- Rechtmäßigkeit (Art. 5 ff. EU-DSRL)
- Einwilligung (Art. 7 lit. a EU-DSRL)
- Zweckbindung (Art. 6 Abs. 1 EU-DSRL)
- Erforderlichkeit und Datensparsamkeit (6 I c, e)
- Transparenz und Betroffenenrechte (Art. 11 ff.)
- Datensicherheit (Art. 17 Abs. 1 EU-DSRL)
- Kontrolle (Art. 28 EU-DSRL)

Konflikte

- **Google Street View (2008-2010)**
Betroffene passiv, keine Wahlmöglichkeit, greifbare Betroffenheit, geringes kommerzielles Interesse > Einigung
- **Google Analytics (seit 2008)**
Betroffene passiv, Betroffenheit wenig greifbar, mangelnde Transparenz, ungenügende Wahlmöglichkeit, hohe ökonomische Relevanz der Nutzungsdaten, Webseitenbetreiber verantwortlich, starker Wettbewerb und Alternativen > begrenzte Einigungsmöglichkeit

Aktuelle Facebook-Konflikte

Facebook Fanpages und „Gefällt mir“-Buttons

- Anbieter in den USA oder im sonstigen Ausland (z. B. Irland, künftig Verarbeitung in Schweden)
- Sind Cookiedaten und IP-Adressen personenbezogen?
- Wer ist verantwortlich: Nutzer, Webseitenbetreiber, Internetkonzern...?
- Intransparenz der Datenverarbeitung und der Nutzungsbedingungen
- Fehlende Wahlmöglichkeiten (Opt-in, Opt-out)

ULD-Vorgehen zu Facebook

- 19.08.2011 Veröffentlichung des Arbeitspapiers, Ankündigung des weiteren Vorgehens des ULD
- 07.09.2011 Besuch Facebooks im ULD und im Landtag SH, tags drauf: Treffen zwischen BMI Friedrich und Facebook
- 28./29.09.2011 Konferenz der Datenschutzbeauftragten
- Gespräche mit Betreibern in SH, u.a. DiWiSH und Staatskanzlei
- 13., 20.10.... Mehrere Gespräche mit Facebook
- 24.10.2011 Unterausschuss Neue Medien des Bundestags
- Oktober/November Aufforderung, dann Sanktionen, u.a. Verfügung § 38 Abs. 5 BDSG u. Beanstandungen
- Dezember 2011: Klageverfahren, Begründet teilw. 6 Monate später
- August/September 2012: Anrufung FTC/USA, Gesichtserkennung
- Seit Oktober 2012: Klarnamenpflicht (nach Irland-Report) sofortige Vollziehbarkeit, vorläufiges gerichtliches Rechtsschutzverfahren

Wirtschaftliche Interessen

- UserInnen: Spaß und Unterhaltung, umsonst und einfach
- Öffentliche Stellen (Polizei, Schulen, Staatskanzlei usw.): billiger Kommunikationskanal zu jungen Menschen
- Unternehmen: Kundenansprache, Kundenbindung, Kundenkommunikation (Rückkanal), Kundenanalyse
- Applikationsanbieter: Werbung und Dienstleistung
- Anbieter (Facebook o. Ä.): Verkauf von interessengenaue Werbung/Werbefläche, Mitverdienst bei Plattformen (z. B. Spiele, Musik – Zynga, Spotify), Entgelt für Applikationen

Weitere Facebook-Verfahren

HmbBfDI: Gesichtserkennung

Langericht Berlin, Urteil 06.03.2012, Klage des vzbv

- Freundfinder mit Adressimport ist unzulässige Werbung
- Intransparenz bei Werbung, anderer Webseitennutzung
- Änderungsrecht für AGB und Beendigung sind unangemessen

Weitere Konflikte Facebook

- Polizeifahndung auf Facebook
- Schulen bei Facebook
- Auskunftsverfahren Max Schrems (Wien) 1200 ausgedruckte Seiten, seitdem zigTsd. Auskunftsanfragen
- Audit Datenschutz Irland (Dez. 2011, Sept. 2012)
- Änderung der Terms of Use, Privacy Policies
- TimeLine (Chronik), Graph
- Pädophilie-Chatkontrolle, Klarnamenpflicht-Durchsetzung
- Urheberrechtsabmahnungen wegen „Teilen“ auf Facebook
- Sog. „Shitstorm“ – Fälle „Emden“ od. Ariane Friedrich
- Facebook-Feste ...

Datenschutzrechtliche Verantwortlichkeit

- Art. 2 lit. a EU-DSRL: „...die Stelle, die ... allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten entscheidet “
- Differenzierung nach Inhaltsdaten, Nutzungsdaten und Bestandsdaten
- Verantwortlichkeiten:
 - Nutzende (für Inhalte, auch Drittinhalte)
 - Fanpages, Webseiten (Social Plugins)
 - Portalbetreiber, Dienste-/App-Anbieter
- Verantwortlichkeit von Facebook D (GmbH)/Irland (Ltd.)/USA (Inc.) und verantwortlich machen

Wirksamkeit einer Einwilligung

Notwendigkeit bei Zweckänderung/Direktwerbung,
 Profilbildung und DV außerhalb der EU, Setzen von Cookies
 Erklärung eigentl. schriftlich, evtl. elektronisch (dann:
 Dokumentation, Abrufbarkeit)
 Hinreichende Bestimmtheit bzgl. Stellen, Zwecke, Daten
 Beachtung der AGB-Regelungen und Pflicht zur Hervorhebung
 (evtl. explizit sensible Daten)
 Browsereinstellung ist keine Einwilligung
 Lösung: Default-Einstellungen od. Optionsstandards
 Einräumen von Wahlmöglichkeit, sonst evtl.
 Koppelungsverbot

Betroffenenrechte

- Informationen (Impressum, Ausland, Art der Verarbeitung, Profilbildung, Übermittlungen, Rechte) (Art. 10 f. EU-DSRL)
- Auskunft (Art. 12 f. EU-DSRL)
- Datenkorrektur (Art. 6, 14 EU-DSRL), Löschung, Sperrung, Berichtigung, Anlass z. B.: Kündigung, Tod, Zeitablauf
- Kontoübertragung (Art. 18 EU-DSGVO-E)
- Widerspruchsrechte (Art. 14 EU-DSRL)
- Anonyme od. pseudonyme Nutzung (ergibt sich aus Grundrechten)

Materiell-rechtliche Anforderungen

- Jugend- und Kinderschutz (evtl. Einwilligung der Eltern)
- Datenschutzkonforme Bezahlverfahren (Optionsrecht)
- Einsatz von biometrischen Verfahren
- Verarbeitung von Drittdaten nur nach positiver Abwägung, besonders bei sensiblen Daten

Technisch-organisatorische Anforderungen

- Sicherungsmaßnahmen (Art. 17 Abs. 1 EU-DSRL)
- Default-Einstellungen, Nutzung von Branchen-Standards, Kontoverwaltung für Betroffene
- Transparenz und Erreichbarkeit der Privacy-Policies
- Bereitstellung eines Datenschutzmanagements (Service, Beratung)

Einsatz im Unternehmen

- Nutzungsmöglichkeit für private/dienstliche Zwecke
 - Gefahr des Verrats v. Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen
 - Ausspionieren von Unternehmenskommunikation
 - Nutzung von Social Media in Bewerbungsverfahren (Information, evtl. Verwertungsverbot, Rating/Scoring)
 - Überwachung der Arbeitnehmer durch Arbeitgeber
- > Social Media Guidelines
- > Vereinbarungen mit Betriebs-/Personalrat

Regelungsansätze

- Gesetzliche nationale Regelungen
- Europäische Regelungen
- Nationale Verhaltensregeln (Codes of Conduct) mit oder ohne Genehmigung durch Aufsichtsbehörden (Art. 27 EU-DSRL)
- Europäische Verhaltensregeln (Art. 27 Abs. 3 EU-DSRL)
- Internationale Standards (ISO/IEC)

Verhaltensregeln der Wirtschaft

- Positiv
 - Flexible und anwendungsnahe Regulierung und Umsetzung
 - Verantwortung der Branche
- Fragwürdig
 - Zertifizierung nach nationalem DSG/EU-DSRL?
 - Konkretisierung oder Überbieten der Gesetze?
 - Konkretisierung Technik, materielles Recht, Betroffenenrecht, Verbraucherschutz, Verfahren, Sanktion?
 - Inhaltliche Reichweite (Panoramadienst, Soziales Netzwerk, Online Behavioural Targeting...)
 - Nationale Geltung anbieterübergreifend (incl. USA)?

Europäische Datenschutz-Grundverordnung

- **Basis: Europäische Grundrechtecharta**
 - Art. 8 Recht auf Datenschutz,
 - Art. 9 Recht auf Privatsphäre,
 - Art. 11 Informations- und Meinungsfreiheit,
 - Art. 38 Verbraucherschutz
- **Vorschlag EU-DSGVO**
 - Ausrichtung auf Online-Verarbeitung,
 - Weniger klassische Datenverarbeitung
 - Möglichst hohe Standards
 - Harmonisierung - Vereinheitlichung

EU-DSGVO - Social-Media-Regeln

- **Marktortsprinzip**
- **Allgemeine Erlaubnistatbestände, Grundregeln**
- **Sonderschutzregelungen für Kinder und Jugendliche**
- **Transparenzregelungen**
- **Recht auf Vergessenwerden**
- **Recht auf Portabilität (Datenübertragbarkeit)**
- **Beschränkung von Tracken, Scoren und Profilen**
- **Privacy by Design und Privacy by Default**
- **Breach Notification**

EU-DSGVO - Datenschutzkontrolle

- **Weitgehend Befugnisse für EU-Kommission/Europäischer Datenschutzausschuss (?)**
- **One-Stop-Shop (plus Kohärenz, geteilte Verantwortlichkeit)**
- **Erweiterte Beschwerde- und Klagemöglichkeit**
- **Handlungs- und Reaktionspflichten für Aufsicht**
- **Harmonisierung der Aufsicht, weniger externe Einflussfaktoren**
- **Schärfere Sanktionen**

Entwicklung in den USA

- Bisher „Reasonable Expectations of Privacy“
- Vorbildwirkung der EU-DSGVO für die USA (Obamas „Consumer Privacy Bill of Rights“ 2/2012)
- Thematisieren des US-Datenschutzes über Safe Harbor, PNR, SWIFT, Patriot Act...
- Transatlantischer Dialog

Relevante Aspekte

Recht
Technik
Ökonomie
Politik
Kultur
Erziehung
Psychologie

Social Media und Datenschutz Trends, Probleme, Lösungen

Dr. Thilo Weichert

Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-
Holstein (ULD)

Independent Center for Privacy Protection Schleswig-Holstein
(ICPP)

Holstenstr. 98, D- 24103 Kiel

mail@datenschutzzentrum.de

<https://www.datenschutzzentrum.de>